

**Dringender Aufruf für Missionsgebet:
Gesucht werden Frauen, die sich bewegen lassen
Gottes Herz für Weltmission zu teilen!**

Seit über 120 Jahren gibt es die Frauengebetsbewegung (FGB), der es ein großes Anliegen ist für Missionarinnen weltweit zu beten und sie zu begleiten. Heute gibt es im deutschsprachigen Raum über 600 Gebetsgruppen, die sich meist einmal im Monat treffen, um für Missionare weltweit zu beten, Gemeinschaft zu haben und sich gegenseitig zu ermutigen. In der Pfalz gibt es zurzeit 10 Gebetskreise- die leider aus Altersgründen- immer kleiner werden und ein großes Anliegen ist es, dass sich noch mehr Frauen jeden Alters rufen lassen, die so wichtigen Missionsanliegen vor Gottes Thron zu bringen. Denn unser Herr Jesus Christus selbst gab uns den Auftrag für Arbeiter im Erntefeld zu beten (Matth. 9;38). Als Regionalverantwortliche der FGB Pfalz lade ich jährlich Missionarinnen im Heimataufenthalt dazu ein bei Missionstagen und Tagungen, uns in ihre Arbeit in anderen Kulturen und Ländern mit hineinzunehmen und dann für ihre konkreten Anliegen zu beten. Dabei lernen wir uns untereinander kennen und tiefe Beziehungen und Freundschaften entstehen. Gern möchte ich Sie mit hineinnehmen in diesen wunderbaren Tag voller Eindrücke und Begegnungen in der Pfalz, den wir gemeinsam mit dem Männergebetsbund (MGB) gestaltet haben. Am 20.Juni 2024 haben sich in der ev. Stadtmission in der Bismarkstraße in Landau etwa 40 erwartungsvolle Beter und Beterinnen versammelt, um spannende Berichte vom Missionsfeld zu hören und für die Anliegen zu beten. Karin S. hat uns mitgenommen in ihre Arbeit in Griechenland. Es war bewegend zu hören, wie dort Bibeln in die Häuser getragen werden, durch Segeltouren Menschen mit dem Evangelium erreicht werden und orthodox Gläubige die rettende Botschaft von Jesus begreifen. Ulrike H. nahm uns mit nach Afrika zu einer Volksgruppe, die vor 25 Jahren noch keine eigene schriftliche Sprache hatte und wo viele nun lesen und schreiben gelernt haben, weil sie das Neue Testament in ihrer Stammessprache selbst lesen wollten. Auch die Übersetzung des Alten Testament ist schon in Arbeit. Was für ein Geschenk, dass wir es in Deutschland so einfach haben, das Wort Gottes lesen können! Auch die Berichte der von dem MGB unterstützten Missionare waren sehr bewegend. Eine Familie arbeitet in Kroatien. Sie machen eine wertvolle Medienarbeit. Durch Radiosender an verschiedenen Orten strahlen sie Predigten und Andachten aus Deutschland oder Amerika –mit Untertitel- aus und unterstützen örtliche Gemeinden bei ihren vielen Diensten. Die andere junge Familie arbeitet in Kasachstan. Unter sehr herausfordernden Bedingungen bauen sie eine lebendige Gemeinde auf. Das kasachische Volk ist sehr stolz und hat ganz eigene Lebensideale.

Wenn Gott Sie angesprochen hat mit uns zu beten, dann gehen Sie den nächsten Schritt und setzen sich mit uns in Verbindung.

Annette Quantz fgb-a.quantz@web.de

Regionalverantwortliche der FGB Pfalz

Oder die FGB Zentrale in Siegen info@fgb-weltweit.org

<https://fgb-weltweit.org>